

**NACH AUSSAGE  
DREYER, THEILS  
ZU  
SCHWÄBISCH-  
HALL, THEILS...**

---















































chenen Rüttel und dergleichen Strümpfe, dieser ist vor allbereits 2. Jahren in Schwäbisch-Hall gefänglich innen gefessen, und wegen verschiedener unbekannter Mord- Diebreyen auf öffentlichem Markt mit Spiz-Ruthen castigiret, und nach geschwornen Urtheil des Landes auf ewig verwiesen.

5.

Caspar Bischnier, ohngefähr 30. Jahr alt, ein Kayserl. Königl. Oesterreichischer Deserteur, kleiner doch etwas besetzter Postur, brauner aufgelöffener Haar, runden, rothledten, glatten, vollkommenen Angesicht, grauer Augen, spiziger Nasen, etwas aufgelöffenen Mauls, mittleren besetzten graden Fusses, meistens ein kleines, auch bißweilen etwas größeres bluntes Schnauß-Bärtl tragend, führe ein Soldaten-Sprach, und trage ein schönes Hals-Tuch mit Band, glatten aufgestürzten Huth, Hecht-grauen Rock mit Cameel-haarenen Knöpf von gleicher Farb, und langledten Taschen, ein silberfarbes rothausgeschlagenes Leibell mit weiß metallenen Knöpfen, und kleinen Täschel, gebe sich mittelst seinen zu solchem End bey sich habenden Patenten vor einen Pilgram aus, und halte sich mehristen Theils bey Augspurg herum auf.

6.

Martin, sonst der krumme Martin von darumben genannt, weilen einstens auf der rechten Seithen ober der Hüft starck geschlagen worden, bey 30. Jahr alt, aus dem Kirchbergischen der Gegend Hall gebürthig, zimlich grosser Statur, nicht sonderlich dick, gelblechter glatter Haaren, schmalbleichen langledten, glatten Angesichts, grauer Augen, Maul von niederer Leßzen, trage einen aufgestülpten glatten Huth, einen kurz creponnenen Flor mit Band, dunkel-blauen Rock mit weiß metallenen Knöpfen, und roth, auch gelb gestreiften canafassen Unterfutter, roth tüchenes Leibell mit auf einer Seithen zinnernen Knöpf, gelb-lederne Hosen, weiß baumwollene Strümpff, welche sich dieser selbst stricke, sonst auch über dem blauen Rock einen weißen Zwiß-Rüttel, habe einen braunen langen Stock von Appfelbaumen Holz bey sich, rede etwas Hallisch, und teutsche Sprach, gehe auf die Nacht-Einbrück, und seye ein Strassen- und Post-Rauber.

I.  
**D**er Daniel von zimlich langer Statur, lang, dürr, hagerichten glatten Gesicht, grau-oder schwarzer Augen, schwarz aufgelassenen Haaren, auf- und anhabend, einen grossen Huth, mit einer schwarzen rosthärnen oder ledernen Maschen, ein weissen zwillichenen Küttel, ein blaues zeugenes Camisol mit wöllenen Knöpfen, weiss leinene Hosen, and weiss leinene, oder wollene Strümpfe, giebt sich für einen Schneider aus.

2.

Der Franzosen Barthel, ein geschmeidiges Püschlein, mittelmässiger Statur, mit langen schwarzen über die Schulter weit herunter hangenden Haaren, schwarzen breiten Gesicht, grossen schwarzen Augen, anhabend einen alt-abgetragenen grünen Rock, mit dergleichen gesponnenen Knöpfen, über diesem Rock einen grünen batterichten Küttel, alte, schwarze, geflickte, lederne Hosen, und weisse leinene Strümpfe, trägt immer einen leinenen, der Daniel aber einen schwarz haarigten Schnappsack.

3.

Der Joseph des Ziehls dicker, ein langer Kerl, zimlich grosser Statur, länglichten blatterigten Gesicht, und zimlich rothen Backen, schwarzer Augen, und schwärzlichter, nicht recht glatt und nicht recht aufgelassenen Haaren, trägt gemeiniglich einen Huth mit einem rothen Futter, und mit schwarzen Bändern eingefasset, ein braun Camisol mit einem weissen zwillichenen Küttel, schwarz gefärbte lederne Hosen, manchmal braune, manchmal weisse Strümpfe, auch zuweilen eselfärbigte Streif-Strümpf, solle dermahlen einen kurzen Kram, mit Schnallen, Scheermessern 2c. den er sich seit dem Post-Raub von dem dabey erhaltenen Geld angeschafft haben.

4.

Der einäugigte Christian, ein langer, geschmeidiger Kerl, wohl gewachsen, runden kleinen Gesicht, braunlechter Haare, gegen 22. Jahr alt, trägt einen grauen zwillichenen

Nach Aussage dreier;  
 theils zu Schwäbisch-Hall, theils zu Günsburg  
 in dem jetzt-lauffenden 1753ten Jahr  
 hingericht wordenen

**Post-Räuber,**

streichen annoch

die hiernach benannt-und beschriebene

**Sechs Bößwichte**

im Lande herum,

So auch würcklich erst wieder ganz kurz zu zweyen mahlen

die ordinari Reichs-Posten  
 zwischen Augspurg und Günsburg

dann

zwischen Augspurg und Donaumerth

geplündert haben.